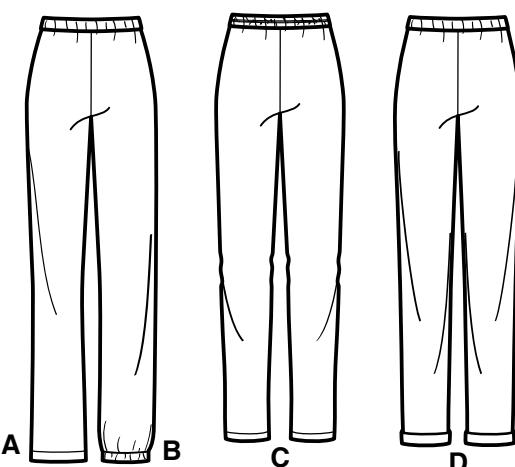
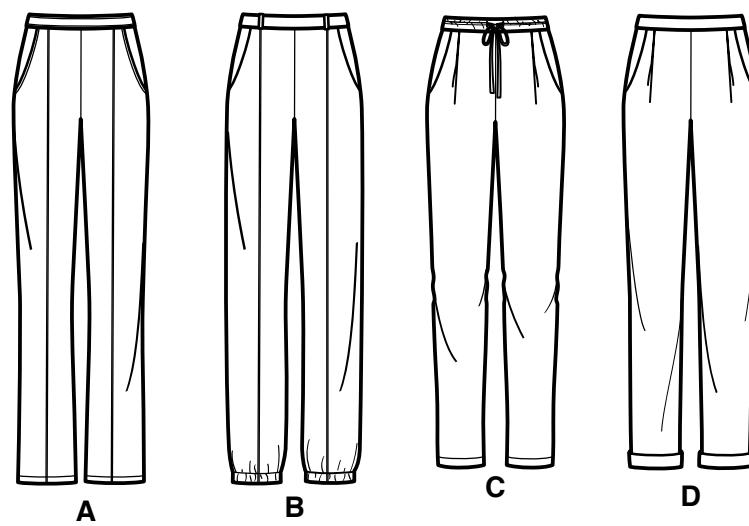


# Simplicity®

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



**SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET**

## Zuschneideplan

Muster nach unten laufend   Muster nach oben laufend   Innenseite des schnittbogens

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖSSE ABWEICHEN.

**HINWEIS:** BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖSSENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖSSE ENTSPRICHT

A,B,C,D - SCHNITT-TEIL 7 AUS GUMMIBAND

ZUSCHNEIDEN

**A,B,C,D FUTTER**

TEIL 2

44" 45" (115CM)

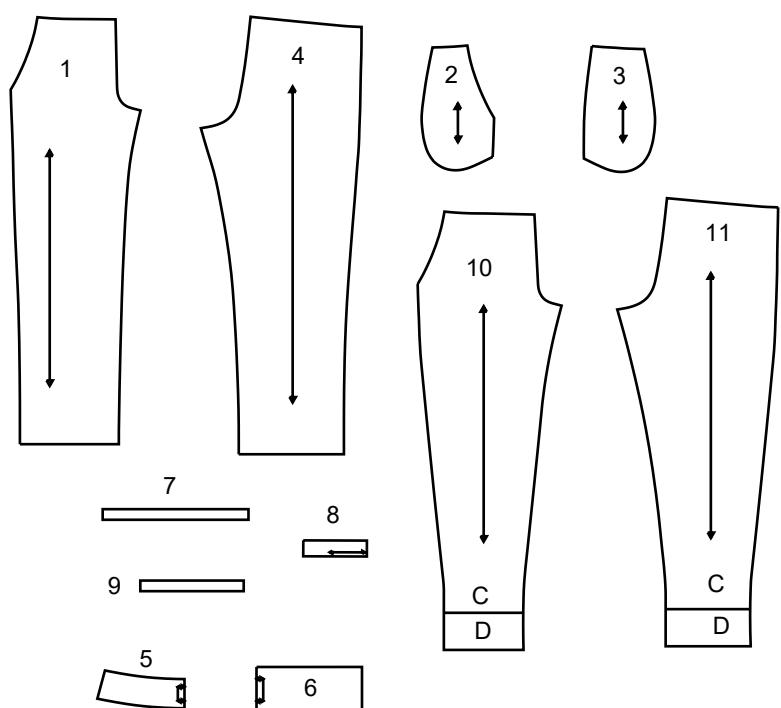
OHNE RICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

## EINLAGE

TEIL 5

AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM  
ALLE GRÖSSEN

11 TEILE



- 1 VORDERTEIL - A,B  
2 TASCHENBELEG - A,B,C,D  
3 VORDERE PASSE UND TASCHE - A,B,C,D  
4 RÜCKENTEIL - A,B  
5 VORDERER BUND - A,B,C,D  
6 RÜCKWÄRTIGER BELEG - A,B,C,D  
7 SCHABLONE FÜR RÜCKWÄRTIGES GUMMIBAND - A,B,C,D  
8 GÜRTELSCHLAUFEN - B  
9 SCHABLONE FÜR BEINGUMMIBAND - B  
10 VORDERTEIL - C,D  
11 RÜCKENTEIL - C,D

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)  
FOLD= STOFFBRUCH  
SINGLE THICKNESS= EINLAGIG

## Allgemeine Anweisungen

### Das Schnittmuster

#### SYMBOLE

- F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
- DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
- MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
- KERBEN
- MARKIERUNGSPUNKTE
- ZUSCHNITT LINIE
- VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE: Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSEN-SCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSEN-SCHNITTEN.

#### ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN:  
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie.

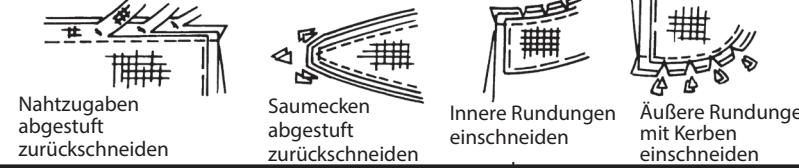
Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

#### KÜRZEN:

Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

### Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPHEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



#### VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VO RW ASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sielhren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

#### NACH DEM ZUSCHNEIDEN:

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierrädchen und -papier.

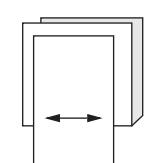
#### Schnell-Markierung :

- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

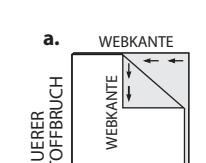


### SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der Zuschneideplan den Stofbruch überlappenden Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.

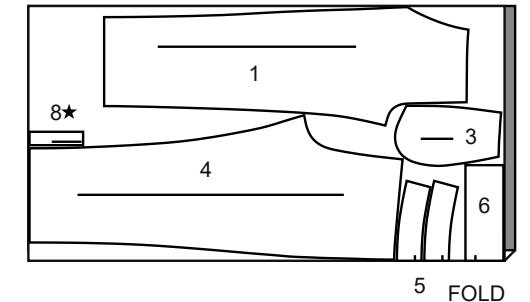


★ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

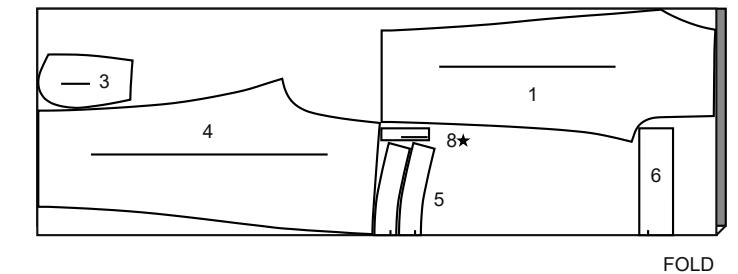


Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

SELVAGES



SELVAGES



FOLD

58" 60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 6 8 10 12 14

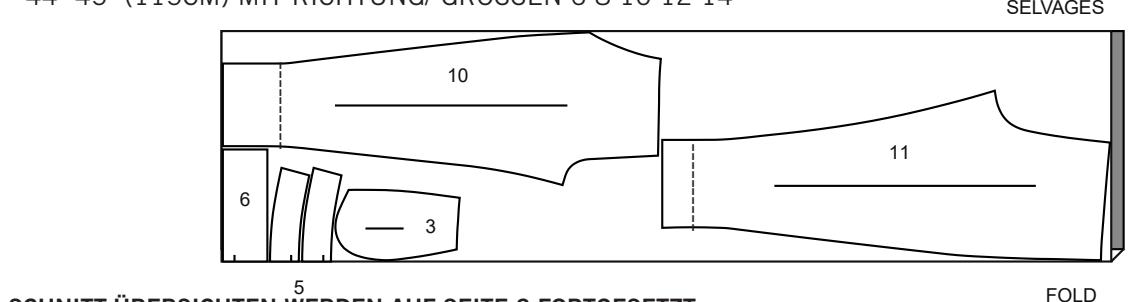
58" 60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 16 18 20 22 24

**C,D HINWEIS:** GESTRICHELTE LINIEN IM ZUSCHNEIDE-LAYOUT ZEIGEN SCHNITTLINIEN FÜR DIE KURZE LÄNGE

### C,D HOSEN

TEILE 3 5 6 10 11

44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG/ GRÖSSEN 6 8 10 12 14

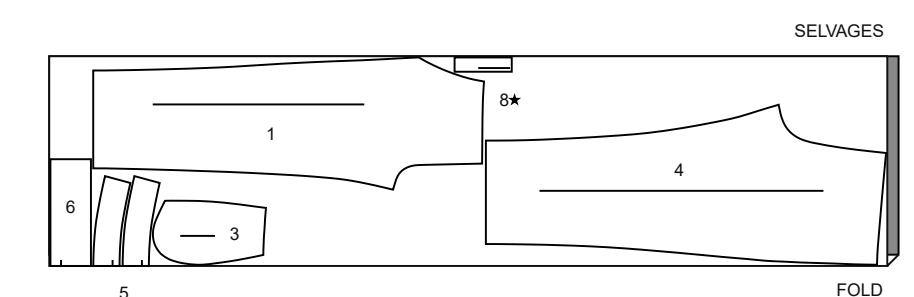


SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

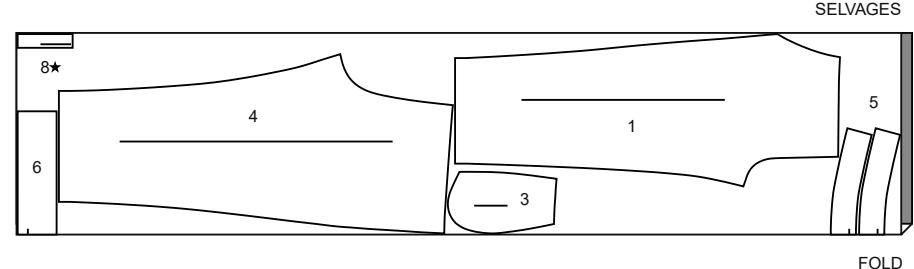
### A,B HOSEN

A- TEILE 1 3 4 5 6  
B- TEILE 1 3 4 5 6 8  
B- TEIL 8 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN  
B- TEIL 9 WIRD AUS GUMMIBAND ZUGESCHNITTEN

44" 45" (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 6 8 10 12 14 16

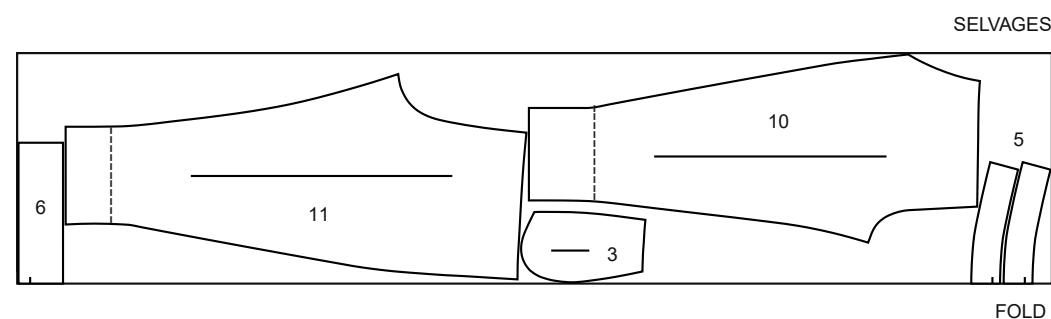


44" 45" (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 18 20 22 24

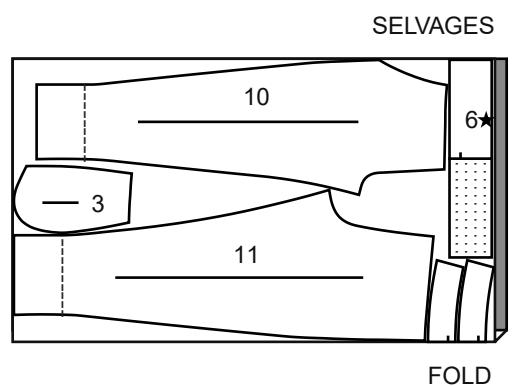


SELVAGES

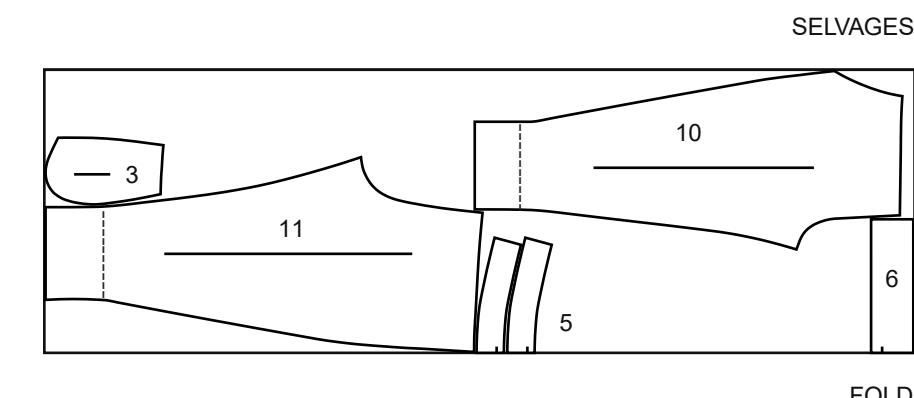
44" 45" (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 16 18 20 22 24



58" 60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 6 8 10  
TEIL 6 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



58" 60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 12 14 16 18 20 22 24

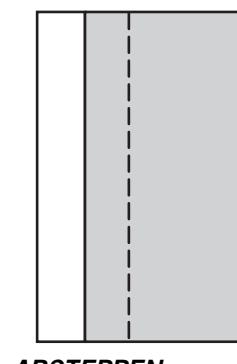


## Nähanleitung

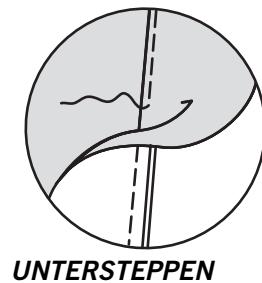
Stoff-  
schlüssel    RECHTE SEITE    LINKE SEITE    EINLAGE    FUTTER

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

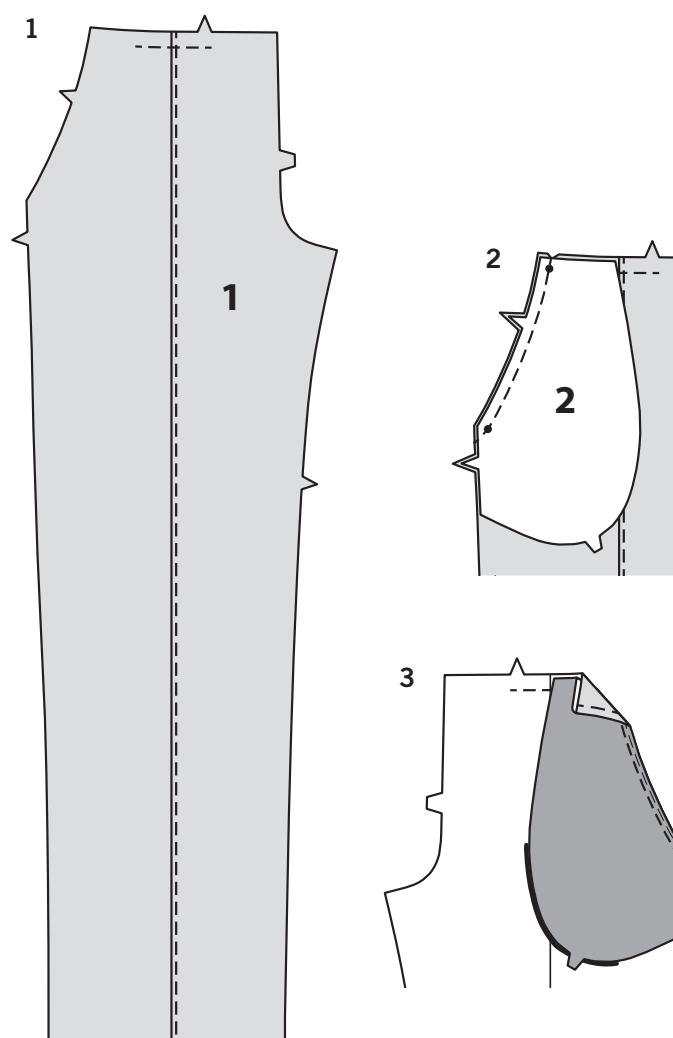
### GLOSSAR DER NÄH-METHODEN



ABSTEPPEN



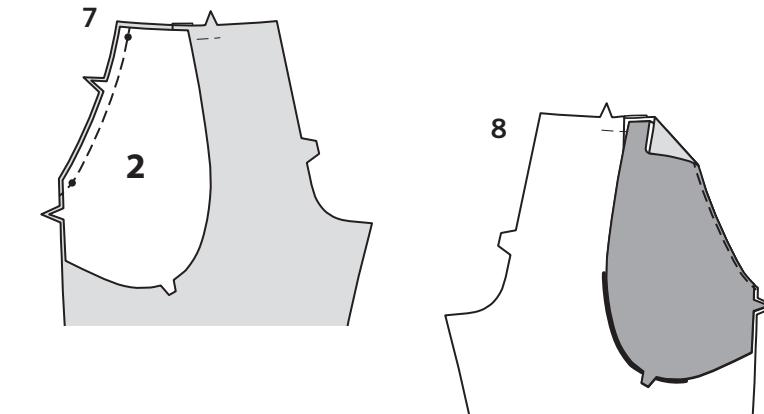
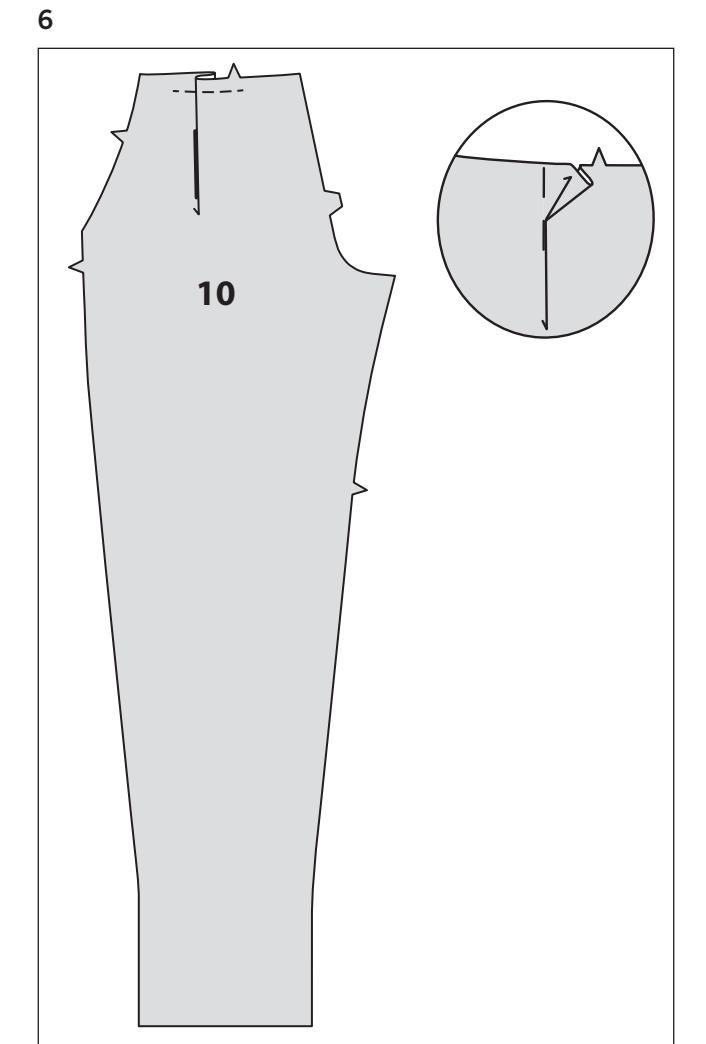
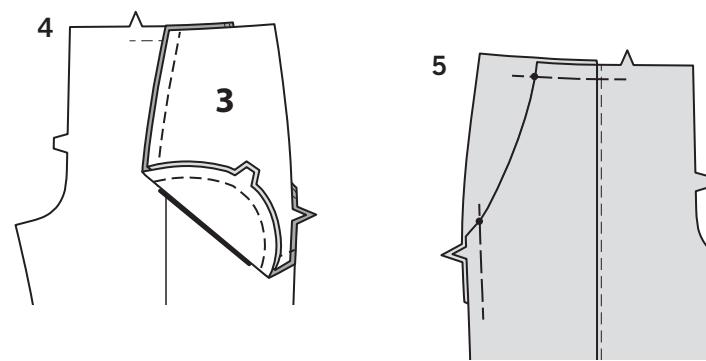
UNTERSTEPPEN



### HOSE A, B, C, D

#### VORDERTEIL A, B

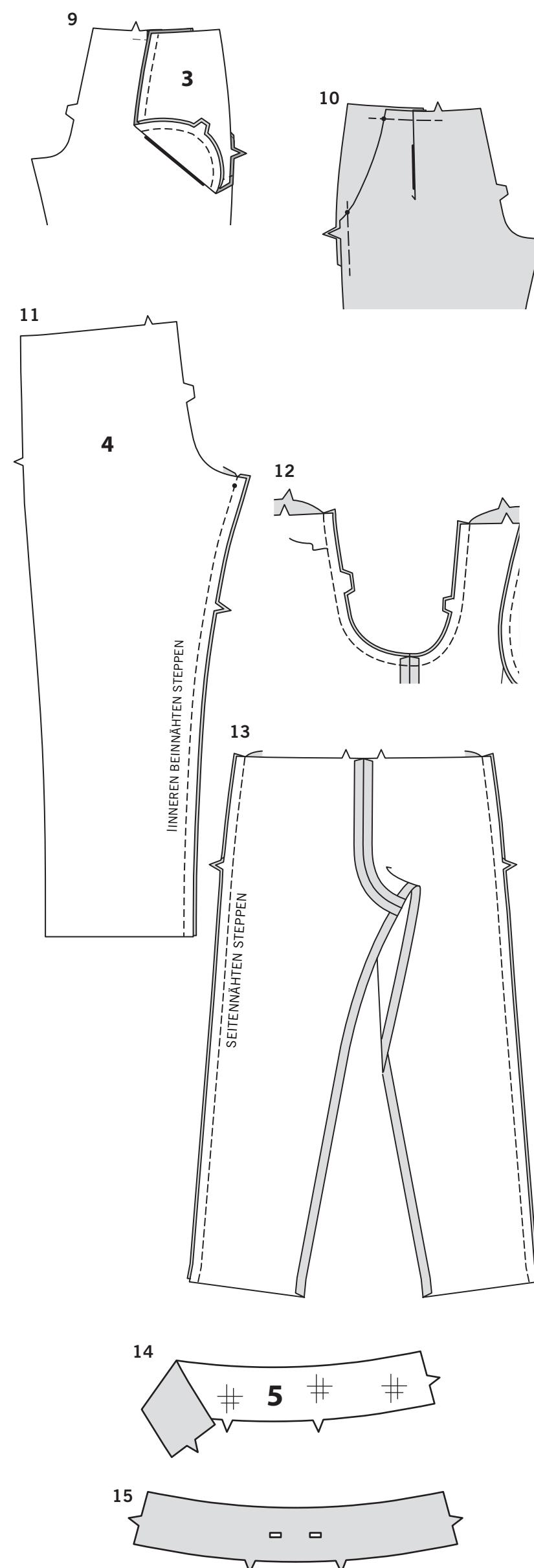
1. Für die Biesen im Vorderteil (1) von AUSSEN entlang der durchgezogenen Linie falten; bügeln. Knappkantig zur Bruchkante steppen. Biese zur Seitennahtkante legen: entlang der Oberkante heften.
2. RECHTS auf rechts den Taschenbeleg (2) auf das Vorderteil aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Die Kante mit Einfach-Passzeichen steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.
3. Beleg nach INNEN legen; bügeln. Beleg **UNTERSTEPPEN**. **ABSTEPPEN A** – Von AUSSEN mit 6 mm Abstand zur fertigen Kante absteppen.



4. **FÜR MODELLE A, B-** Von INNEN RECHTS auf rechts die vordere Passe und Tasche (3) auf den Taschenbeleg aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Die Kante mit Doppelpasszeichen wie gezeigt steppen.
5. Von AUSSEN das Hosenvorderteil über die Passe und die Tasche überlappend auflegen, die kleinen Punkte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig; stecken. Die Seiten- und Oberkanten aufeinander heften.

#### VORDERTEIL C,D

6. Die Falte im Vorderteil (10) arbeiten: von AUSSEN entlang der durchgezogenen Linien falten. Die Bruchkante auf die durchbrochene Linie auflegen. Stecken; bügeln. Die Oberkante heften.
7. RECHTS auf rechts den Taschenbeleg (2) auf das Vorderteil aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Die Kante mit Einfach-Passzeichen steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.
8. Beleg nach INNEN legen; bügeln. Beleg **UNTERSTEPPEN**.



9. Von INNEN RECHTS auf rechts die vordere Passe und Tasche (3) auf den Taschenbeleg aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Die Kante mit Doppelpasszeichen wie gezeigt steppen.

10. Von AUSSEN das Hosenvorderteil über die Passe und die Tasche überlappend auflegen, die kleinen Punkte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig; stecken. Die Seiten- und Oberkanten aufeinander heften.

#### WEITER WIE FOLGT FÜR ALLE MODELLE

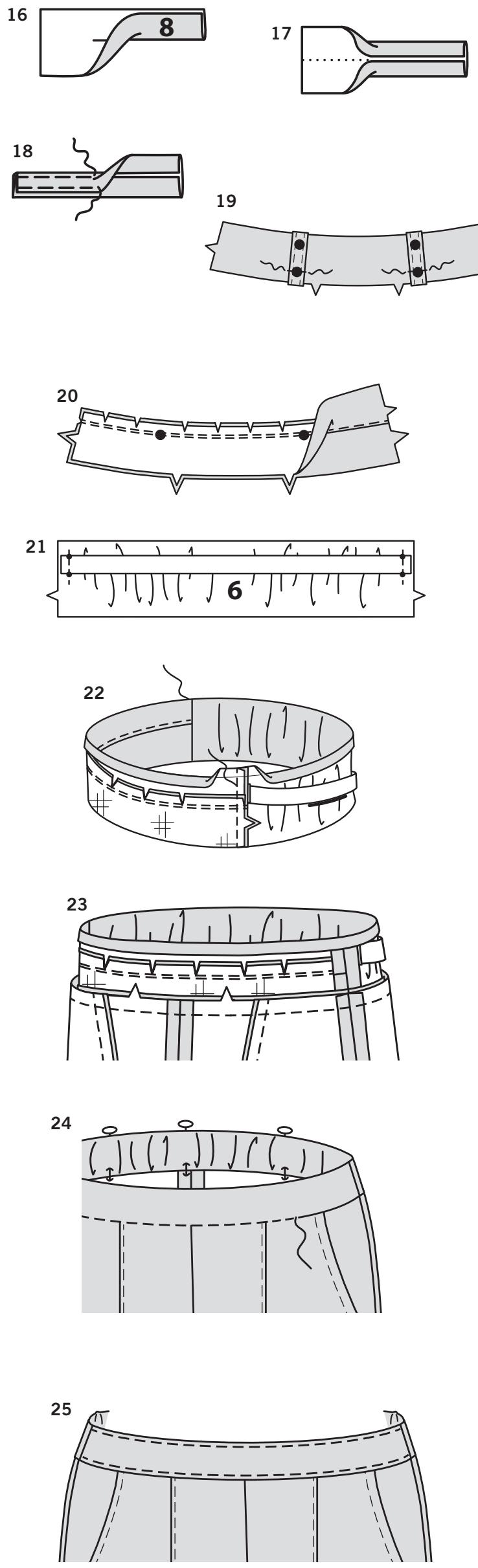
11. Das Rückenteil (4 oder 11) auf das Vorderteil entlang der Innenbeinnähte aufstecken, die kleinen Punkte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Naht steppen, das Rückenteil entsprechend stark dehnen.

12. Die Mittelnaht stecken, die Innenbeinnähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Zum Verstärken der Naht nochmals entlang der ersten Naht steppen.

13. Die Seitennähte schließen.

14. Die Einlage auf die LINKE Seite des vorderen Bunds (5) aufbügeln. Das verbleibende Stück wird als Bundbeleg verwendet.

15. KORDELZUG-ÖFFNUNG C- Von AUSSEN Knopflöcher im Bund an den Markierungen arbeiten.



#### GÜRTELSCHLAUFEN B

16. Gürtelschlaufe (8) der Länge nach LINKS auf links falten. Bügeln.

17. Die Längskanten der Gürtelschlaufe öffnen und LINKS auf links falten, so dass sich die Schnittkante am Bügelbruch trifft. Bügeln.

18. Gürtelschlaufe der Länge nach zur Hälfte falten, die umgebügelten Kanten aufeinander legen. Knappkantig zu beiden Längskanten steppen.

19. Gürtelschlaufe halbieren. Die Gürtelschlaufen auf die Ober- und Unterkanten des Bunds auf die großen Punkte aufstecken, die Schnittkanten sind bündig; entlang der Unterkanten heften.

#### WEITER WIE FOLGT FÜR ALLE MODELLE

20. Den Beleg auf den Bund entlang der Kante ohne Passzeichen steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Kurven einschneiden. Beleg **UNTERSTEPPEN**.

21. Ein Stück Gummiband auf die Länge der Schablone für Taillengummi (7) zuschneiden. Gummibandenden auf die LINKE Seite des rückwärtigen Bunds (6) zwischen den kleinen Punkten aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Entlang der Enden mit knapp 1,5 cm Abstand zur Schnittkante steppen.

22. Bund und Beleg auseinander bügeln. Bund auf den rückwärtigen Tunnel steppen, die Passzeichen treffen aufeinander. 1,3 cm Zugabe an der Unterkante des Bundbelegs und Tunnels wie gezeigt einschlagen, bügeln.

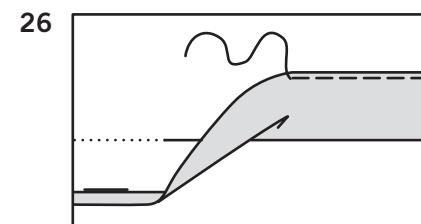
23. RECHTS auf rechts den Bund und den Tunnel auf die Oberkante der Hose aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Kurven einschneiden. Bund und Tunnel auseinander bügeln, die Nahtzugaben in Bund und Tunnel bügeln.

24. Bund und Tunnel entlang der Naht- und Faltlinie nach INNEN einschlagen; bügeln. Die untere umgebügelte Kante 3 mm über die Naht aufstecken, die Stecknadeln von AUSSEN aufstecken. Von AUSSEN langsam im Nahtschatten der Naht steppen, dabei die Kräuselungen glatt streichen und das Gummiband nicht mitfassen.

**TIPP:** Verwenden Sie den Reißverschlussfuß, die Passe mit den Fingern spreizen.

#### WEITER FÜR MODELL A

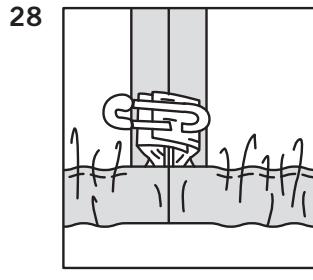
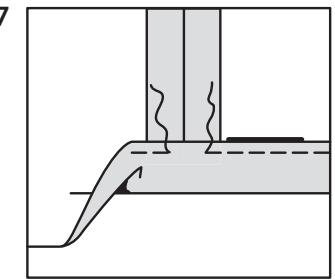
25. Die Ober- und Unterkanten des Bunds zwischen der Seitennähte **ABSTEPPEN**.



**26.** Länge markieren.

Saumzugaben entlang der Markierung einschlagen, bügeln.  
Die Saumzugabentiefe markieren; auf eine gleichmäßige Breite zurückschneiden.  
6 mm Zugabe an der Schnittkante einschlagen, bügeln.  
Knappkantig zur inneren umgebügelten Kante steppen.

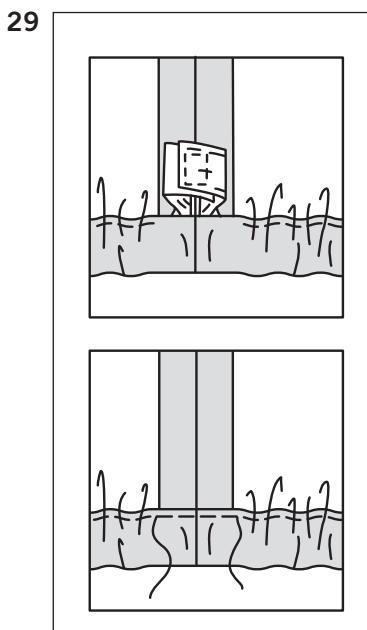
#### WEITER FÜR MODELL B



**27.** 3,2 cm Saumzugaben an der Unterkante des Beins nach INNEN einschlagen, bügeln; es entsteht ein Tunnel. 6 mm Zugabe an der Schnittkante einschlagen, bügeln.

Knappkantig zur Oberkante des Tunnels steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands offen lassen.

**28.** Gummiband auf die Länge der Schablone für Beigummi (7) zuschneiden. Gummiband in den Tunnel einziehen.

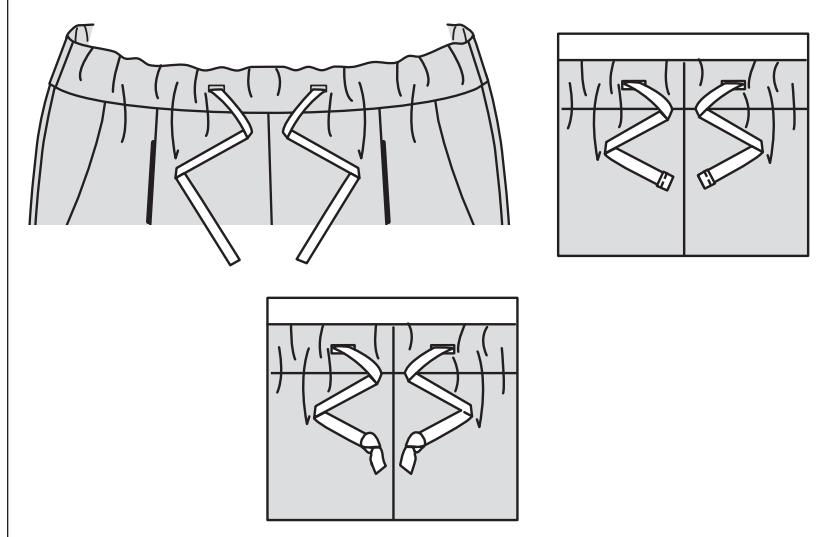


**29.** Enden überlappen. Enden aufeinander steppen. Mehrweite gleichmäßig verteilen.

Öffnung schließen, das Gummiband entsprechend stark dehnen.

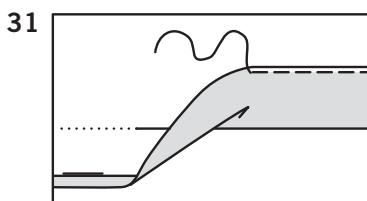
#### WEITER FÜR MODELL C

30



**30.** Twillband durch die Knopflöcher wie gezeigt einziehen, die Enden gleichmäßig überstehen lassen.

Bandenden 6 mm zweimal einschlagen und steppen ODER schräg zurückschneiden ODER zu einem Knoten binden.

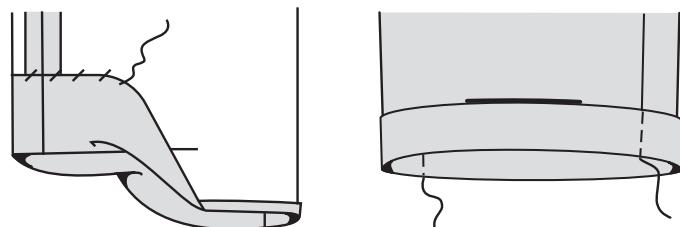


**31.** Länge markieren.

Saumzugaben entlang der Markierung einschlagen, bügeln.  
Die Saumzugabentiefe markieren; auf eine gleichmäßige Breite zurückschneiden. 6 mm Zugabe an der Schnittkante einschlagen, bügeln.  
Knappkantig zur inneren umgebügelten Kante steppen.

#### WEITER FÜR MODELL D

32



33

**32.** Die Unterkante des Beins entlang der Faltlinie für Saum einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Annähen.

**33.** 3,8 cm Zugaben an der Beinkante nach AUSSEN legen, es entsteht ein Aufschlag; bügeln. Aufschlag im Nahtschatten beider Nähte steppen.